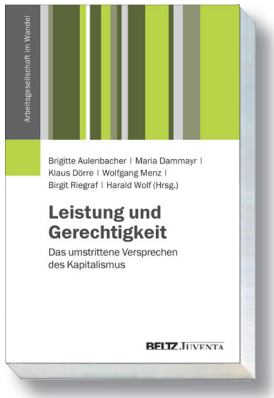
Arbeitsgesellschaft im Wandel

hrsg. von Brigitte Aulenbacher und Birgit Riegraf



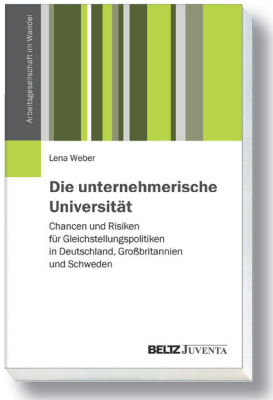
Brigitte Aulenbacher / Maria Dammayr / Klaus Dörre / Wolfgang Menz / Birgit Riegraf / Harald Wolf (Hrsg.)

Leistung und Gerechtigkeit

Das umstrittene Versprechen des Kapitalismus

2017, 382 Seiten, broschiert, € 24,95; ISBN 978-3-7799-3051-8
Auch als E-Book erhältlich

Das moderne Versprechen von Gleichheit und Gerechtigkeit gründet auf Leistung. Wie es im Kapitalismus verwirklicht wird, was Leistung und was gerecht ist, bleibt umstritten, gegenwärtig verstärkt und in neuer Weise. Das Buch zeigt, wie Leistungs- und Gerechtigkeitsvorstellungen das öffentliche Gesicht des Kapitalismus und sein Selbstverständnis prägen und wie sie in Erwerbsarbeit, Unternehmen, Sozialstaat, angesichts von sozialen Auf- und Abstiegen, im Elitedenken und angesichts einer neuen Expertokratie umkämpft sind.



Lena Weber

Die unternehmerische Universität

Chancen und Risiken für Gleichstellungspolitiken in Deutschland, Großbritannien und Schweden

2017, 270 Seiten, broschiert, € 34,95; ISBN 978-3-7799-3050-1
Auch als E-Book erhältlich

Lena Weber beleuchtet wie die Wissenschaft im Zuge der Einführung von New Public Management-Prinzipien in mehreren europäischen Ländern ökonomisiert wird und wie dies mit der parallel verlaufenden Institutionalisierung von Gleichstellungspolitik in Großbritannien, Schweden und Deutschland zusammenwirkt.

www.juventa.de

BELTZ JUVENTA

Birgit Apitzsch / Karen A. Shire / Steffen Heinrich / Hannelore Mottweiler / Markus Tünte

Flexibilität und Beschäftigungswandel

2015, 118 Seiten, broschiert, € 19,95; ISBN 978-3-7799-3046-4
Auch als E-Book erhältlich

In diesem Buch werden die Expansion und die Konsequenzen atypischer Beschäftigung im Kontext von politischer Regulierung, wirtschaftlichem Wandel und betrieblichen Nutzungsstrategien analysiert.

Roland Atzmüller / Stefanie Hürtgen / Manfred Krenn

Die zeitgemäße Arbeitskraft

Qualifiziert, aktiviert, polarisiert

2015, 344 Seiten, broschiert, € 34,95; ISBN 978-3-7799-3043-3
Auch als E-Book erhältlich

Wie die Arbeitskraft im Kapitalismus geformt wird, zeigt das Buch mit Blick auf den tiefgreifenden Wandel des Wohlfahrtsstaates, die Transnationalisierung der Wirtschaft und die neuen sozialen Ungleichheiten und Spaltungen.

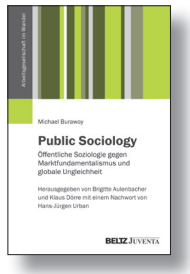
Brigitte Aulenbacher / Maria Dammayr (Hrsg.)

Für sich und andere sorgen

Krise und Zukunft von Care in der modernen Gesellschaft

2014, 256 Seiten, broschiert, € 29,95; ISBN 978-3-7799-3042-6
Auch als E-Book erhältlich

Das Buch befasst sich mit der Selbst- und Fürsorge als modernem Konzept, mit Care, Demokratie und Ökonomie, Ethik und Ökonomie, Gleichheit und Gerechtigkeit im Wohlfahrtsstaat, Migration und Haushaltsarbeit, privater



Michael Burawoy

Public Sociology

Öffentliche Soziologie gegen Marktfundamentalismus und globale Ungleichheit
hrsg. von B. Aulenbacher u. K. Dörre
mit einem Nachwort von Hans-Jürgen Urban

2015, 258 Seiten, broschiert, € 19,95; ISBN 978-3-7799-3047-1

Michael Burawoy plädiert für eine öffentliche und globale Soziologie, die ihre Stimme an der Seite der Zivilgesellschaft kritisch gegen Marktfundamentalismus und soziale Ungleichheiten erhebt.

Diana Lengersdorf / Michael Meuser (Hrsg.)

Männlichkeiten und der Strukturwandel von Erwerbsarbeit in globalisierten Gesellschaften

Diagnosen und Perspektiven

2016, 198 Seiten, broschiert, € 24,95; ISBN 978-3-7799-3048-8
Auch als E-Book erhältlich

Der Sammelband diskutiert die Frage, wie Männlichkeiten unter den Bedingungen eines grundlegenden Wandels des Arbeitsmarktes in globalisierten Ökonomien konstruiert werden.

Eva Nadai / Michael Nollert (Hrsg.)

Geschlechterverhältnisse im Post-Wohlfahrtsstaat

2015, 214 Seiten, broschiert, € 29,95; ISBN 978-3-7799-3044-0
Auch als E-Book erhältlich

Der Band diskutiert die Wechselwirkungen zwischen Post-Wohlfahrtsstaat, Arbeitsmarkt und Geschlechterverhältnissen. Die Beiträge befassen sich mit den Dynamiken von Freisetzung und Entsicherung nach dem Ende des Ernährermodells und der Regulierung und Neuverteilung von Care zwischen Familie, Markt und Staat.

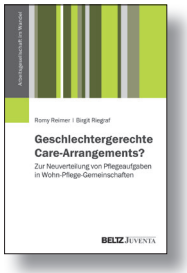
Hildegard M. Nickel / Andreas Heilmann (Hrsg.)

Krise, Kritik, Allianzen

Arbeits- und geschlechtersoziologische Perspektiven

2013, 220 Seiten, broschiert, € 29,95; ISBN 978-3-7799-3041-9
Auch als E-Book erhältlich

Der Band diskutiert einerseits die Frage, was im Fokus aktueller Krisendebatten ist und zeigt andererseits, welche Blindstellen diese Debatten enthalten. Es geht um eine sozialtheoretische und soziologische Schärfung des Krisenverständnisses und den Beitrag, den eine arbeits- und geschlechtersoziologisch informierte Perspektive in diesem Zusammenhang leisten kann.



Romy Reimer / Birgit Riegraf

Geschlechtergerechte Care-Arrangements?

Zur Neuverteilung von Pflegeaufgaben in Wohn-Pflege-Gemeinschaften

2016, 136 Seiten, broschiert, € 21,95; ISBN 978-3-7799-3049-5;
Auch als E-Book erhältlich

Wohn- und Pflegegemeinschaften gelten als Modell zur Bewältigung der Pflegekrise. Im Mittelpunkt steht die Frage, inwiefern sie zur geschlechtergerechten Verteilung von Pflegearbeit beitragen.

Michael Schumann

Das Jahrhundert der Industriearbeit

Soziologische Erkenntnisse und Ausblicke - Mit einem Nachwort von Klaus Dörre

2013, 200 Seiten, broschiert, € 19,95; ISBN 978-3-7799-3040-2

In diesem Band sind zentrale Arbeiten von Michael Schumann versammelt, der die Arbeits- und Industriesoziologie maßgeblich geprägt hat. Auf diese Weise gelingen eine einzigartige Perspektive auf die Veränderungen der Industriearbeit in den vergangenen Jahrzehnten und ein Blick auf gegenwärtige Veränderungen.

Susanne Völker / Michèle Amacker (Hrsg.)

Prekarisierungen

Arbeit, Sorge und Politik

2015, 272 Seiten, broschiert, € 34;95; ISBN 978-3-7799-3045-7
Auch als E-Book erhältlich

Der Band versteht sich als Debattenbeitrag zu einer feministischen Analyse gegenwärtiger Prekarisierungsprozesse, bei der theoretische Herausforderungen und Optionen der Kritik ausgelotet, die analytische Reichweite und Grenzen des Konzepts der Prekarisierung abgewogen sowie aktuelle empirische Ergebnisse präsentiert werden.

Stand: April 2017

Bestellcoupon

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

☞ Expl./Titel-Nr./Autor_in/Titel

_____

_____

_____

_____

❑ Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:

. . . . . .

. . . . . .

. . . . . .

E-Mail: . . . . . .

✗ . . . . . .

Datum/Unterschrift

Bitte richten Sie Ihre Bestellung an
Beltz Medienservice
Postfach 100565
69445 Weinheim
Tel. +49 (0)6201/6007-330,
Fax: +49 (0)6201/6007-9331
E-Mail: medienservice@beltz.de
Internet: www.juventa.de